

Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 40 | Freitag, 21. Oktober 2022

Internationaler Währungsfonds korrigiert Wachstumsprognose für Brasilien für das Jahr 2022 nach oben

Wirtschaft

Tourismus wächst in Brasilien um fast 40% im Vergleich zum Jahr 2021

Das Wachstum im August brachte die Branche zum ersten Mal wieder auf vorpandemisches Niveau

Energieauktion soll 6,5 Milliarden Real einbringen

In neun brasilianischen Bundesstaaten sind Investitionen in Höhe von 2,95 Milliarden Real in 22 Projekte geplant

Neue Erdölvorkommen unter der Salzschiefer in Brasilien sollen Investitionen von Petrobras bis 2027 ankurbeln

Auch die Modernisierung von Raffinerien und saubere Energie sind angedacht

Bildung

62 brasilianische Universitäten rangieren unter den besten der Welt

Im dritten Jahr in Folge rangiert die Universität São Paulo (USP) unter den besten Hochschuleinrichtungen Lateinamerikas

Kurzmeldung / Statistik

Tabellen

Statistik



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Internationaler Währungsfonds korrigiert Wachstumsprognose für Brasilien für das Jahr 2022 nach oben

Internationaler Währungsfonds (IWF) verbessert Wachstumsprognose für Brasilien für 2022. Nach Angaben des IWF dürfte Brasilien in diesem Jahr um 2,8% wachsen - 1,1 Prozentpunkte mehr als von der Organisation im Juli prognostiziert.

Laut dem Professor für Wirtschaft der Universität Brasília *UnB*, César Bergo, erklärt sich die neue Prognose des IWF für Brasilien durch einen erhöhten Konsum der Haushalte, und die Verbesserung des Industriesektors und der Agrarindustrie. Dennoch liegt die Prognose für das brasilianische BIP unter dem weltweiten Durchschnitt von etwa 3,2% sowie unter dem durchschnittlichen Wachstum von 3,5% in Lateinamerika und Karibik.

Die Organisation rechnet in diesem Jahr mit einem verlangsamten Wachstum der Weltwirtschaft im Vergleich zum Jahr 2021. Im vergangenen Jahr wuchs die Weltwirtschaft mit 6% fast doppelt so stark wie erwartet. Die hohe Inflation, der Angriffskrieg auf die Ukraine, die *Lockdowns* in China und das Fortbestehen der COVID-19-Pandemie gehören nach Ansicht des Instituts zu den Hauptgründen für diesen Rückgang.

Der IWF rechnet in diesem Jahr mit einem Preisanstieg von 6 Prozent in Brasilien, was unter der weltweiten Inflation liegt, die bis zum Jahr 2022 auf 8,8 Prozent geschätzt wird. Im vergangenen Jahr lag die weltweite Inflation bei 4,7%.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.



Tourismus wächst in Brasilien um fast 40% im Vergleich zum Jahr 2021

Der vom brasilianischen Statistikamt (*Instituto Brasileiro de Geografia e Estatísticas - IBGE*) veröffentlichte Indikator für Tourismustätigkeit in Brasilien stieg im August gegenüber Juli um 1,2%. Damit erreichte der Indikator zum ersten Mal wieder vorpandemisches Niveau. Im August lag das Niveau um 0,1% über dem vom Februar 2020, bevor die Pandemie die Tourismusbranche in Brasilien und weltweit lahmlegte. Im August erfolgte ein zweiter Anstieg in Folge, so dass sich insgesamt ein Plus von 2,7% ergab.

Im Zeitraum von Januar bis August 2022 verzeichnet der Tourismus einen Anstieg von fast 40% (39,1%) im Vergleich zum selben Zeitraum im Jahr 2021, ein klares Anzeichen für die Erholung des Sektors im Jahr nach der Pandemie. Im Vergleich zum August 2021 betrug das Wachstum 22,8%, das ist das 17. positive Ergebnis in Folge im Vergleich zwischen den zwei Jahren.

Nach Angaben des Statistikamtes *IBGE* stieg die Tourismusbranche in diesem Jahr vor allem durch den Personenflugverkehr, Restaurants, Hotels, Autovermietungen, Busreiseverkehr und das Gastgewerbe.

Der Indikator für Tourismus errechnet sich aus den Aktivitäten der monatlichen Dienstleistungserhebung (*PMS*) der Tourismusbranche, wie z. B. Hotels, Verkehr (Flüge und Fernstraßen), Reisebüros und Restaurants. Hier sind 22 der 166 vom *IBGE* erfassten Dienstleistungen zusammengefasst.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.



Energieauktion soll 6,5 Milliarden Real einbringen

In der vergangenen Woche wurden in einer von der brasilianischen Energieagentur *Aneel* und dem Ministerium für Bergbau und Energie *MME* geförderten Auktion Energieverträge im Wert von 6,57 Milliarden Real verhandelt. Es sollen 2,95 Milliarden Real in 22 Projekte in neun brasilianischen Bundesstaaten investiert werden. Dabei wurden 176,8 Megawatt (MW) Energie zu einem Durchschnittspreis von 237,48 Real pro Megawattstunde (MWh) eingekauft, die ab 2027 geliefert werden sollen.

Bei den meisten Verträgen (12) geht es um Wasserkraft, wobei es sich bei neun Projekten um kleine Anlagen handelt. Die Anlagen befinden sich in den Bundesstaaten Santa Catarina und Paraná (beide im Süden) sowie Goiás und Mato Grosso (im mittleren Westen). Zuckerrohr-Biomasse wird in zwei Anlagen in Goiás für die Stromerzeugung eingesetzt.

Vier Solarenergieprojekte wurden auch in Minas Gerais (im Südosten) und in Paraíba (im Nordosten) unter Vertrag genommen. In Bahia und Rio Grande do Norte (beide im Nordosten) sind drei Windenergieprojekte geplant. In São Paulo (Südosten) soll ein Projekt Energie aus städtischen Abfällen gewinnen.

Die angebotenen Preise lagen im Durchschnitt 26,38% unter der Auktionsobergrenze. Der größte Abschlag gab es bei den Biomasseanlagen, deren Preise 40% unter der Obergrenze lagen.

Von der Gesamtmenge stammen 87,3 Megawatt aus Wasserkraftwerken, 51,8 MW aus Solaranlagen, 23,5 MW aus Windkraftanlagen, 13 MW aus Biomasse und 1,2 MW wurden aus Siedlungsabfällen erzeugt.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Neue Erdölvorkommen unter der Salzschrift in Brasilien sollen Investitionen von Petrobras bis 2027 ankurbeln

Der für Ende November erwartete Strategische Plan 2023-2027 von Petrobras setzt auf Initiativen zur Aufnahme der notwendigen Investitionen zur Förderung in der *Margem Equatorial*, einer Gegend an der brasilianischen Küste in Äquatornähe, wo man mit möglichen neuen „Pre-Sal“ Vorkommen rechnet. Dies ist der wichtigste Plan des Staatsunternehmens, um die Erdölreserven zu erhöhen.

Neben dem neuen Ölfeld soll ferner die Modernisierung der Raffinerien sowie Investitionen in sauberer Energie in die Planung aufgenommen werden. So sollen die Raffinerien für die Produktion von hochwertigen Biotreibstoffen wie Flugbenzin umgerüstet und Investitionen in die Dekarbonisierung der Produktion sowie in Studien zu Projekten in *offshore* Windenergie zur Herstellung von grünem Wasserstoff getätigt werden.

Die Bohrlizenz für das erste Bohrloch in äquatornähe wird für November erwartet, nach dem Simulationstest, der der brasilianischen Umweltbehörde *Ibama* beweisen soll, dass das Unternehmen in der Lage ist, mögliche Öllecks einzudämmen. Aktuell wurden für diesen neuen Erfolg bis zum Jahr 2026 2 Milliarden US-Dollar eingeplant. In der nächsten Planung soll der Betrag noch erhöht werden.

Das brasilianische Unternehmen beabsichtigt, wie auch an anderen Standorten, soziale und Umweltprojekte in der Region umzusetzen, die im Plan stehen sollen.

Bei der Förderung und Produktion des neuen Bohrfeldes werden Technologien wie neueste Algorithmen, Datenintelligenz und Hochleistungsrechner (*HPC*) sowie eine Erweiterung des Fernbetriebs eingesetzt, von denen man sich weniger Umweltgefahren verspricht, was aber die Investitionen von Petrobras in den nächsten Jahren erhöhen können.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

62 brasilianische Universitäten rangieren unter den besten der Welt

Das britische Beratungsunternehmen *Times Higher Education (THE)* veröffentlichte die jährliche Rangliste *World University Rankings 2022* mit den besten Universitäten der Welt. Insgesamt stehen 62 brasilianische Bildungseinrichtungen auf der Rangliste, die eine weltweite Referenz für Studierende, Verwalter und Professoren darstellt. In der 19. Ausgabe der Publikation wurden 1.800 Hochschuleinrichtungen aus 104 Ländern bewertet.

Die Universität von São Paulo (*USP*) konnte ihren Platz als beste Universität Lateinamerikas unter den 201-250 besten Universitäten verteidigen. Ab Platz 200, werden die Institutionen in Gruppen zusammengefasst.

Die staatliche Universität Campinas *Unicamp* ist die zweitbeste unter den brasilianischen Hochschulen und rangiert weltweit zwischen dem 401. und 500. Platz. Es folgen die Bundesuniversität Rio Grande do Sul *UFRGS* in der Gruppe zwischen Platz 601 und 800, in der gleichen Gruppe wie die Bundesuniversität von São Paulo *Unifesp*, die im Vergleich zur letztjährigen Rangliste aus der Gruppe von 801 bis 1.000 aufgestiegen ist.

In der Gruppe 801 bis 1000 waren die Bundesuniversität von Minas Gerais *UFMG*, die Bundesuniversität von Sergipe *UFS*, die Päpstliche Katholische Universität von Rio de Janeiro (*PUC-Rio*) und die Päpstliche Katholische Universität von Rio Grande do Sul *PUC-RS*.

Die Universität von São Paulo konnte ihren Platz zum dritten Mal in Folge verteidigen. Die Universität Oxford (UK) ist zum siebten Mal die beste Hochschuleinrichtung der Welt, gefolgt von der Harvard University (USA) und den Universitäten Cambridge (UK) und Stanford (USA), die gleichauf liegen.

Bei der Bewertung wurden 13 Indikatoren berücksichtigt, die in fünf Kategorien eingeteilt sind: Lehre, Innovation, Internationalisierung, Forschung (Volumen, Investitionen und Ansehen) und Zitate (Einfluss der Forschung).



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



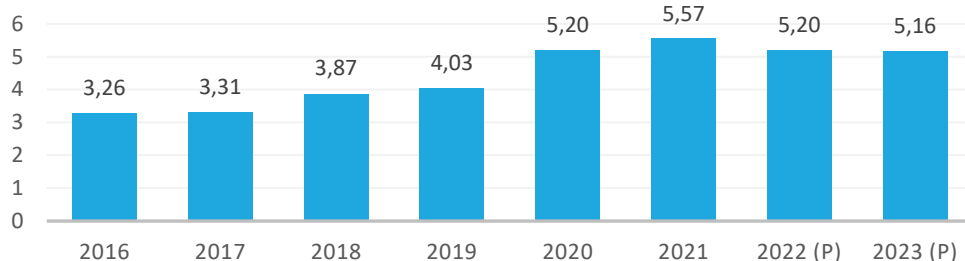
KPMG

Von Insights zu Opportunities

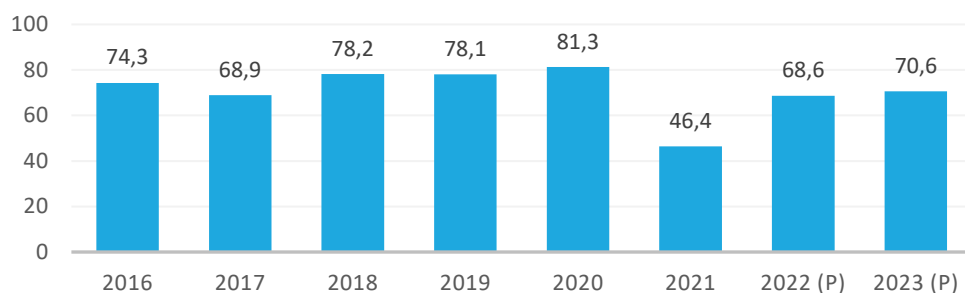
Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Kurzmeldung / Statistik

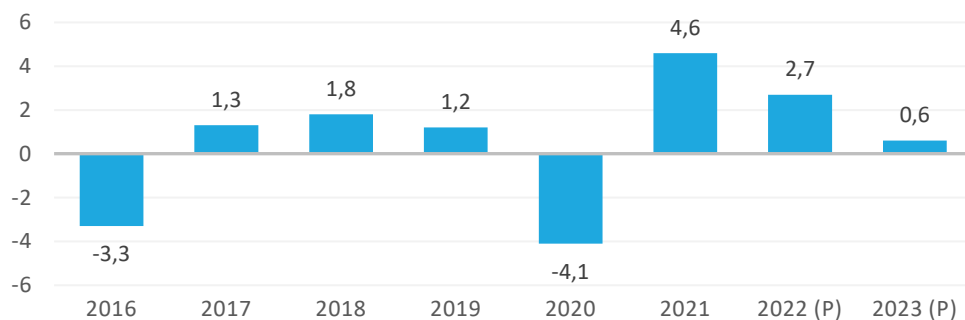
Wechselkurs zum Jahresende (R\$/US\$)



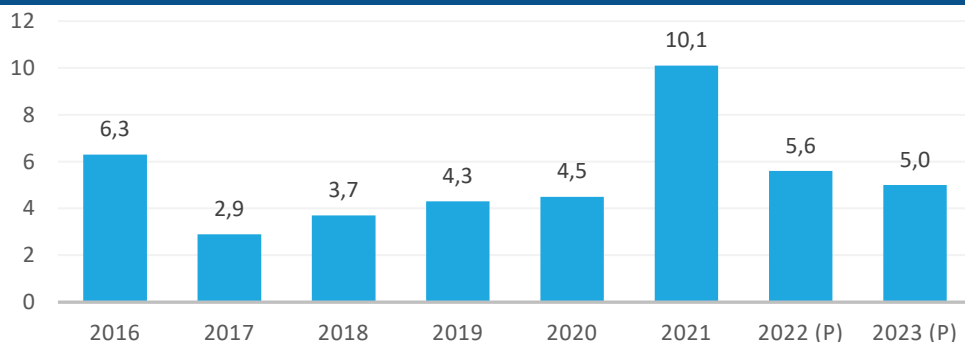
Ausländische Direktinvestitionen (In Mrd. US\$)



Entwicklung des BIP (In %)



Inflationsindex IPCA (Jahresdurchschnitt in %)



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Quellen

Estado de São Paulo

Jornal da Universidade de São Paulo

Valor Econômico

Agência Brasil

Impressum

Herausgeber:

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo

Sponsoring | Anzeigen:

E- mail: nicole.ziesmann@ahkbrasil.com

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



wochenbericht@ahkbrasil.com



+55(11) 5187 5133



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.

Sprechen Sie uns an.

